

Meisterschaft Graben

Wetter wie aus dem Bilderbuch, man hatte das Gefühl, man könne bei den Häusern im Jura zum Fenster rein sehen, so klar war es. Es war bereits vor Spielanfang wohl allen klar, heute vier Punkte zu holen wäre wohl sowas wie ein «Doppeljoker». Diese Illusion war dann auch schnell mal vorbei. Wir spielten heute ein dem Hornussen stark ähnliches Spiel. Es trug den Namen: Einfach mal das Ries treffend und alles kommt gut. Heute war der Tag des offenen Rieses! Bereits nach den ersten zwei Ries hatten wir zwei Nummern auf dem Konto. Keiner ahnte zu diesem Zeitpunkt, dass alles noch viel schlimmer werden wird. Als auch unser Gegner bereits bis Spielmitte drei Nummern notieren musste schienen unsere Chancen wieder intakt zu sein. Beim zweiten Auftritt im Ries mussten wir dann an allen möglichen Orten, ich korrigiere mich, nicht ganz an allen, immer wieder die Schindeln hoch halten. Wie bei den Galliern gab es heute auch bei uns eine kleine Gruppe welche sich vehement wehrte und keine Nummer kassierte! Bravo «Ladewang». Am Schluss waren wir froh darüber, dass nach den acht Nummern endlich fertig war, es keinen getroffen hatte und wir noch zum Ausschlagen konnten. Alle dachten zu diesem Zeitpunkt, möglichst noch mit einer guten Schlagleistung das eine Punkte retten. Mit acht Nummer gewinnt man wohl keinen Blumentopf mehr. Das die Sichtverhältnisse ab Spielmitte noch schlechter als bei Spielbeginn waren, musste dann auch unser Gegner feststellen. Beinahe jeder Nouss welcher im Ries kam musste unterstrichen werden. Zu unserem Erstaunen gewannen wir das Spiel am Schluss noch mit 8 zu 12 Nummern. Ein solches Spiel hat wohl noch keiner von uns erlebt. Es heisst wohl, die zwei Punkte mitnehmen und den Rest schnell vergessen. Bei den Einzelschlägern unterstrich heute Marco Rychard seine glänzende Form. Mit 76 Punkten war er allein auf weiter Flur und notiert erneut das Punktemaximum auf seinem Konto.

Wynigen-Rumendingen 8 Nr. 913Pkt.

Graben 12 Nr. 839Pkt.

Top 5:

Maro Rychard, 76 Pkt., 19,21,17,19

Raffael Streitt, 66 Pkt., 17,17,15,17

Manfred Wegmüller, 65 Pkt., 16,17,14,18

Patrick Rychard, 64 Pkt., 20,18,19,17

Peter Rychard, 63 Pkt., 18,18,16,11